

20.10.2017 16:20, Andreas Kronlachner

Top Resultate bei der Heim-Eurotour

Jasmin Ouschan hat bei den erstmals ausgetragenen den Dynamic Billard Women's Klagenfurt Open im Klagenfurter Sportpark den 2. Platz belegt.

Die 31-jährige Rekordeuropameisterin und aktuell 20. Der WPA Weltrangliste startete bei ihrem Heimspiel (Anm.: Ihre Billard Academy befindet sich ebenfalls im Klagenfurter Sportpark) in der Grundrunde mit zwei souveränen Erfolgen gegen die Schwedin Ann-Sofie Lofgren (7-3) und die Polin Ewa Bak (7-1) und erreichte das Viertelfinale durch einen 7-3 Sieg über die Slowenin Ana Gradisnik.

Dort dominierte Ouschan die Deutsche Pia Bläser ebenfalls klar und setzte sich mit 7-1 durch. Im Halbfinale gegen Bläasers Landsfrau Ina Kaplan musste die Kärntnerin aber über die volle Distanz gehen, behielt im entscheidenden Rack die Nerven und siegte mit 7-6.

Im hochklassigen Endspiel gegen die aktuelle Weltranglistenführende Chen Siming aus China entschieden dann nur Kleinigkeiten zugunsten der Asiatin.

"Da hat man wirklich den Niveau Unterschied von Europa und Asien klar gesehen" erklärte Ouschan nach ihrer 4-7 Niederlage. "Das war auf ganz hohem Niveau und es haben nur ganz wenige spieltaktische Situationen entschieden. Ich wäre auch eine schlechte Gastgeberin gewesen, wenn ich Ihr den Titel weggeschnappt hätte" scherzte die Kärntnerin, für die es in der kommenden Woche gemeinsam mit ihrem Bruder Albin nach Korea zu den Guri City Internationals geht.

Sandra Baumgartner mit Augenverletzung out

Österreichs zweite Hoffnungsträgerin bei diesem Bewerb, die Klagenfurterin Sandra Baumgartner, musste in der Grundrunde nach einem 7-3 Auftaktsieg gegen die Schweizerin Claudia von Rohr und einer 4-7 Niederlage gegen die Weisrussin Marharyta Fefilava aufgrund einer Augenverletzung w.o. geben.

Platz 5 für Albin Ouschan und Maximilian Lechner bei der Eurotour in Klagenfurt, Mario He auf Rang 9

"Kaiser" Ralf Souquet gewinnt deutsches Finale

9er Ball Weltmeister Albin Ouschan und der regierende 9er Ball Staatsmeister Maximilian Lechner haben bei den mit 36.000 Euro dotierten Dynamic Billards Klagenfurt Open den geteilten 5. Platz belegt.

Ouschan blieb dabei in der im Doppel KO System ausgetragenen Grundrunde ungeschlagen und demonstrierte eindrucksvoll seine Stärke. Die aktuelle Nummer 4 der WPA Weltrangliste dominierte jede Begegnung klar und wies unter anderem in einem "Duell der Geschlechter" die WPA Damen Weltranglistenführende Chen Siming aus China mit 9-5 in die Schranken.

In der Runde der letzten 32 bezwang der Klagenfurter den 9er Ball Ex-Europameister Francisco Sanchez Ruiz aus Spanien ebenfalls mit 9-5 und unterstrich seinem Ambitionen auf einen Heimsieg im Achtelfinale mit einem klaren 9-2 gegen den starken Polen Mieszko Fortunski.

Albin Ouschan scheitert am Angstgegner

Endstation war dann aber einmal mehr beim Esten Denis Grabe. Ouschan kämpfte sich nach einem zwischenzeitlichen 3-7 Rückstand noch auf 6-7 heran, musste dann aber mitansehen, wie sein Gegner erneut das Zepter übernahm und den Endstand von 9-6 herstellte.

"Auch Weltmeister haben Angstgegner und bei mir ist es eben Denis. Irgendwie habe ich noch kein echtes Mittel gegen ihn gefunden aber ich nehme natürlich die Erfahrung aus diesem Match mit und werde weiter daran arbeiten" erklärte der 27-Jährige, für den es nach einem Zwischenstopp bei den Guri City Internationals in Korea in der kommenden Woche dann Ende Oktober bei den US Open in Norfolk, Virginia um wichtige Ranglistenpunkte für die Qualifikation für den Mosconi Cup in Las Vegas Anfang Dezember geht.

Maximilian Lechner mit Top Ergebnis

Sein bisher bestes Ergebnis bei einem Eurotour Event lieferte der Tiroler Maximilian Lechner ab, obwohl der Start für den Innsbrucker alles andere als nach Wunsch verlief.

Der regierende 9er Ball Staatsmeister zog in seinem Erstrundenspiel gegen den Syrer Mohammad Soufi knapp mit 8-9 den Kürzeren, kann dann aber in der Hoffnungsrunde richtig in Schwung und überliess in seinen weiteren sechs Begegnungen bis zum Achtelfinale keinem Gegner mehr als vier Rack Gewinne.

Gegner den Russe Konstantin Stepanov musste Lechner dann aber über die volle Distanz gehen, ehe sein Lauf im Viertelfinale von der deutschen Pool Billard Ikone Ralf "The Kaiser" Souquet beendet wurde.

"Ich habe mir einen Top 10 Platz vorgenommen, am Finaltag dann auch noch ein Match gewonnen und bin insofern mit meiner Leistung sehr happy. Ralf hat gegen mich einen fehlerlosen Satz gespielt und ich habe am Anfang nur zwei kleine Chancen bekommen wo eventuell mehr drinnen war, aber er hat absolut verdient gewonnen" erklärte der Tiroler.

Mario He im Achtelfinale out

Der Vorarlberger Mario He unterlag nach gutem Start mit Siegen gegen Österreichs Nachwuchshoffnung Benjamin Wech (9-2) und gegen den Polen Mariusz Skoneczny (9-6) dem starken Finnen Petri Makkonen mit 4-9, schaffte aber postwendend in der Hoffnungsrunde den Turnaround und zog mit einem 9-4 Sieg gegen den Deutschen "Hall of Famer" Oliver Ortmann in die KO Phase der besten 32 ein.

Dort geriet der 24-Jährigen gegen den Polen Wojciech Szewczyk gefährlich mit 3-7 in Rückstand, profitierte aber im Anschluss von den sich häufenden Fehlern seines Gegners und löste sein Achtelfinalticket mit einem hauchdünnen 9-8 Sieg. Gegen Szewczyks Landsmann Mateusz Sniegocki fehlte He dann aber ein entscheidendes Element in seinem Spiel.

"Mein Break hat in diesem Match nicht gut funktioniert. Da wird es dann sehr schwer, um zu gewinnen" so der Vorarlberger nach seiner 7-9 Niederlage.

"Kaiser" Ralf Souquet mit 23. Sieg auf der Eurotour

Im Endspiel setzte sich Lechner Bezwingler Ralf Souquet gegen seinen deutschen Landsmann Sebastian Ludwig mit 9-6 durch und feierte seinen bereits 23. Sieg auf der Dynamic Billard Eurotour.

Weitere Informationen:

Dynamic Billard Klagenfurt Open: <https://eurotouronline.com/>

Dynamic Billard Klagenfurt Women's Open: <https://womeneurotouronline.com/>

Facebook: @BillardEventsKlagenfurt

Aktuelle Europarangliste: <https://eurotouronline.com/eurotour-ranking/>

Aktuelle WPA-Weltrangliste: <http://wpapool.com/ranking/>

Mosconi Cup Ranking Team Europe: <http://www.matchroompool.com/mosconi-cup/#teamEurope>

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner